

DER BASISLEHRGANG

GRUNDMODUL I - LICHT

GRUNDMODUL I LICHT: Teil 1 -

Do. 02.03 - So. 05.03.2017

Lichtphysik, Lichtbiologie und Lichtgesundheit

(32 UE)

- Aufbau des Lichtes: Was ist Licht? Was ist Farbe? Grundbegriffe und Betrachtungsstandpunkte in verschiedener wissenschaftlicher Sicht: Physik, Biologie, Medizin, Psychologie, Kunst...
- Phänomen Licht: Kulturelle Bezüge, Philosophie, Psychologie
- Anthropologie: Herkunft des Menschen, unser naturgemäßer Lichtbedarf und Lichtgebrauch
- Licht und Sehen, Auge, Wahrnehmungspsychologie
- Neue Erkenntnisse aus Lichtbiologie und Lichtmedizin:
Licht- und Farbwirkungen auf den Organismus (Nervensystem, Organe, Bewusstsein etc.)
- Gesundheitliche Kriterien für künstliches Licht und Beleuchtungstechnik
- Beurteilung der Lichtqualität moderner Leuchtmittel im Hinblick auf Gesundheit
- Psychische Einflüsse von Licht- und Farblichtstrahlung – Licht-Archetypen
- Chronobiologie: Lichtwechsel im Tagesverlauf, künstliche Nachsteuerung der Tagesrhythmen
- Licht-Soziologie, Lichtpolitik

Dozentenplan: Wolfgang Marktl, Alexander Wunsch, Richard Funk, Herbert Klima, Karl A.Fischer (s.u.)

GRUNDMODUL I LICHT: Teil 2

Do. 30.03. – So. 02.04.2017

Lichttechnik, Lichtplanung und Lichtgestaltung. Die Konsequenzen aus lichtbiologischer Forschung: „Menschangepasstes technisches Licht“ *(32 UE)*

- Wie sind neue medizinisch-biologische Anforderungen an menschengemäßes Licht in konkrete Lichtplanung umsetzbar? Wie gut kann LED-Licht sein? (mit aktuellsten Berichten)
- Lichtplanung für Gesundheit und Wohlbefinden – der heutige Paradigmenwechsel:
Neue Qualitätskriterien für Licht und Farbe als Grundlage für Beratung, Gestaltung, Therapie
- Tageslichtqualität und sonnenorientierte ökologische Bauplanung
- Leuchtmittel der Gegenwart: Für und Wider, kritische Prüfungen, Licht-Verträglichkeit
- Spektralaufbau des Lichtes, Farbtemperatur, authentische Messung von Lichtstrahlung
- Licht und Psyche - Wohlbefinden und Leistungsförderung sind technisch zu gewährleisten
- Leuchtentypen, Leuchten-Design und lichtästhetische Innovationen
- Tageslicht und Kunstlicht im Gebäude, Lichtwirkung im Raum, Lichtgeometrie, Farberscheinung
- Farbstimulierung des Organismus bei farbgefiltertem Licht oder purer Farbstrahlung wie Laser
- Ökologische Probleme aufgrund moderner Lichttechniken
- Planungsbeispiele mit gesundheitsorientierter Lichtplanung

Dozentenplan: Günther Leising, Karin Stiehdorf, Walter Witting, Markus Peskoller, Karl A.Fischer (s.u.)

- Teilnahmebestätigung für Grundmodul Licht -

GRUNDMODUL II - FARBE

GRUNDMODUL II FARBE: Teil 1

Do. 04.05.- So. 07.05.2017

Die Gesetze der Farben. Farberscheinung, Farbordnungen und Farbsysteme, Farbempfindung, Harmonik (32 UE)

- Das Seh-Phänomen: Auge, Wirkungsgesetze des Farbensehens
- Farbenergetische Abläufe im Organismus
- Die Erscheinung und Einteilung der Farben: Grundfarben, Farbnamen, Vorstellung und Begriff
- Farbmeterik, Farbsysteme, Überblick über historische und neue Farbordnungen
- Der Farbkreis und seine Wirkungsachsen
- Farben in angenehmen Kombinationen und Kompositionen
- Farbe und harmonikale Verhältnisse, Vergleiche zu Klangwelt und Musik
- Goethes Farbenlehre als farbwissenschaftlicher Ansatz – neue Erkenntnisse
- Farbsemantik: Farbe als Zeichen, Impuls, Orientierung und Ordnungsfaktor
- Farbe im Raum, Farbe als "begreifbares" Phänomen wie auch Farbtäuschungen
- Bewiesene allgemeine Wirkungen von bestimmten Nuancen auf Anmutung, Psyche, Stimmung
- Farbereignisse als künstlerische Impuls

Dozentenplan: Eckhard Bendin, Manfred Schreiner, Karl A. Fischer (s.u.)

GRUNDMODUL II FARBE: Teil 2

Do. 21.09.- So. 24.09.2017

Farbpsychologie, Symbolik und Archetypik (32 UE)

- Farben als Urbilder: Archetypische Anmutung und Wirkung
- Weltweite Farbsymbolik, kulturelle Bedeutungen der Farben, Symbolfarben
- Farbpsychologie und Individuum: „Innere Farbenskala“, Persönlichkeitsfarbttests
- Praktische Farbpsychologie: Einsatz von Farben als geheime Botschaft, Farb-Manipulation
- Farbe und Tagesgeschehen: Politik, Zeitgeist, Modetrends, Jugendszene, Subkulturen
- Wichtigste Positionen der Farbenlehre und Farb-Philosophie (Goethe, Runge, R.Steiner, J.Itten, Bauhausbewegung, H. Frieling, M. Lüscher, Eva Heller u.a.)
- Zusammenhänge und Gegensätze europäischer Licht- und Farbenlehre und dem fernöstlichen Feng Shui, östliche und westliche Kulturdifferenzierung
- "Phänomen Farbe" in der kulturellen Entwicklung: Philosophie, Psychotherapie, Religion, Kunst, Gesellschaft, Weltanschauung
- Das 5-Stufen-Modell zu Wirkung und Bedeutung von Farbe, vergleichende Tests seit 100 Jahren

Dozentenplan: Ingrid Riedel, Gerhard Schwarz, Karl A. Fischer (s.u.)

- Teilnahmebestätigung für Grundmodul Licht -

DIE SPEZIALAUSBILDUNG

FACHMODUL A - LICHT- & FARBBERATER

FACHMODUL B - LICHT- & FARBTERAPEUT

Vorbereitungskurs (8 UE)

Themenfindung, Inhalt, Umfang, formale Kriterien der Diplomarbeit

FACHMODUL A / LICHT- & FARBBERATER: Teil 1

Do. 19.10.– So. 22.10.2017

Licht – Farbe – Material

Substanz, Form, Erscheinung, Werkstoffe.

Bau- und Wohnbiologie, Ökologie (32 UE)

- Spezifische Ästhetik von Materialien, Qualitäten von Körpern und Oberflächen
- Materialverhalten physikalisch und chemisch
- Anforderungen aus Sicht der Bau- und Wohnbiologie, Ökologie, Toxikologie, Elektrobiologie
- Kunststoffe und künstliche Beschichtungen
- Materialien und Technologien der Beleuchtungstechnik: Qualitätskriterien
- Farbmaterialien und ihr Einsatz in Raum und Design: Natürliche und künstliche Pigmente, Hölzer weltweit, Naturstein/Kunststein, Linoleum und andere Beläge, Textilien, Glas/Farbglass, Keramik
- Pigmenteigenschaften, Lösungsmittel, Herstellungsverfahren, Einführung in die Farbchemie, Begriffe Naturfarbe, Naturstoff
- Aufbau von Farbbeschichtungen für Außen- und Innenbereiche
- Moderne Farbenherstellung, Kunststoffe, Masterbatches, Lacke
- Kulturelle Entwicklung von Indoor-Design
- Künstlerische Gestaltung im Produktdesign und in der Bau- und Wohnbranche - neue Materialien und Gestaltungsmöglichkeiten

Mit Exkursionen: Farbe / Beschichtung, Keramik, Holz, Naturstein, Glas, Bodenbeläge, Kunststoffe

FACHMODUL B / LICHT- & FARBTERAPEUT: Teil 1

Do. 23.11.– So. 26.11.2017

Einführung in die Energiebehandlung mit Licht und Farbe (32 UE)

- Grundlagen aus medizinisch-biologischer Betrachtung
- Lichtbedarf des Menschen aufgrund der anthropologischen Entwicklung ("Wir sind Afrikaner"): "Out-of-Africa"-Hypothese
- Einführung und Begriffsklärungen: Energetik, Biophysik, Lichtbiologie
- SAD (Seasonal Effective Disorder) - eine Zivilisationskrankheit aufgrund der Winterdunkelheit. Therapien und Heilungschancen
- Biophotonik, eine neue Wissenschaft – seit Alexander Gurwitsch und Fritz Albert Popp ist dieses Phänomen bekannt – der Wiener Univ. Prof. Herbert Klima arbeitet seit vielen Jahren damit und wird berichten. Auch eine Exkursion an die Universität für Bodenkultur ist geplant, wo entsprechende Geräte im Einsatz sind.
- Energetiker als Beruf - Dimensionen, Chancen, Zulassungen
- Verbindung von Licht- und Farbarbeit mit Entspannungstraining und Stressabbau: konventionelle Entspannungstechniken
- Verbindung mit Biodanza nach Rolando Toro, Trancetanz und TransBodyTrain

Mit Exkursionen und Praxis-Besuchen

<p>FACHMODUL A / LICHT- & FARBERATER Teil: 2 <i>Do. 30.11.– So. 03.12.2017</i> Licht und Farbe im Außenraum Baukörper, Siedlung, urbanes Ambiente (32 UE)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Architektur für die Licht- und Farbberatung und -planung • Optimale Kommunikation zwischen Licht-Farb-Consulting und Bau- und Raumplanern. Synergien, Kooperation, Konfliktfelder • Anwendung der bisherigen Erkenntnisse über Licht und Farbe bei der Gliederung und Gestaltung von Baukörpern und baulichen Ensembles. • Einführung in CAD-Lichtplanung: Licht-Raum-Simulation, Lampen- und Leuchten-Plugins, Rendering der Lichtwerte • Der Baukörper als Licht- und Sonnenstation (solare Bau- und Planungsstrategien): Ressourcen, Kosten, Tageslichtmangement, Ökologie und optimale Baukörpergestaltung • Fassadengestaltung mit Licht und Farben • Farbenkunst am Bau, künstlerische Gesetze • Farbe und nächtliche Beleuchtung für Siedlungen, historisches Ambiente, städtische Verkaufs- und Kommunikationszonen • Das aktuelle Problem der so genannten "Lichtverschmutzung": Fakten, Ursachen, Maßnahmen 	<p>FACHMODUL B / LICHT- & FARBTHERAPEUT: Teil 2 <i>Do. 18.01.– So. 21.01.2018</i> Gegenwärtige Licht- und Farbtherapien, international (32 UE)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überblick: Anatomische und psychophysiologische Grundlagen nach Erkenntnissen der Gehirnforschung, Stressgeschehen und Energieausgleich • Grundlagen der Lichtbiologie, Licht- und Farbtherapie - ihre Wirkmechanismen. Kurzer historischer Überblick. • Dinshah Ghadiali - genialer Vorreiter moderner Licht- und Farbtherapie, weiter getragen von seinem Sohn Darius Dinshah. • Alexander Wunsch und lichtbiologische Grundlagenarbeit. Spectro-Chrome-Therapiesystem mit 11 Farbfiltern. • Karl Ryberg, Stockholm: Die Monocrom-Therapie mit dichroitischen Filtern – Typen von therapeutischen Geräten - großer und kleiner Farb-Dome, Farbbestrahlung mit Monochromlicht in kontinuierlicher Spektralfarbenfolge <p>Exkursion und Workshop: 3m - „Ryberg-Dome“, Berndorf</p>
<p>FACHMODUL A / LICHT- & FARBERATER Teil: 3 <i>Do. 15.02.– So. 18.02.2018</i> Raumgestaltung und Design mit Licht und Farbe (32 UE)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Was ist Stil? Gibt es klar trennbare Wohnstile? • Designtheorie und Gestaltungspraxis • Einführung in die neue Wissenschaft der Wohnpsychologie – hat Architektur die Psychologie entdeckt? • Wohnbezogene Bedürfnisse des Menschen – neue Studien • Lichtqualität: Spektralmessungen an Leuchtmitteln – Meßpraxis, kritische Interpretation 	<p>FACHMODUL B / LICHT- & FARBTHERAPEUT: Teil 3 <i>Do. 29.03.– So. 01.04.2018</i> Farbpunktur, fernöstliche Lebenskulturen (32 UE)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Meridiane und Akupunkturpunkte aus der Sicht der heutigen Wissenschaft - holistische Ansätze - kreative Begegnung mit dem fernen Osten • Biophysik nach Peter Mandel - sein neues System "Esoetik", Licht- und Farbwirkung auf Akkupunkturpunkten und Energiebahnen • Licht- und Farb-Meditation - Einführung und Übungen

<ul style="list-style-type: none"> • Raumtyp - Charakteristik der Raumbenützer - Raumfunktionen - Raumgeometrie - Materialqualitäten und Akustik • Licht und Farbe im Raum mit therapeutischen Seitenblicken - die Charakteristik bestimmter Wohn- und Betriebsräume und deren Planung in Grundriss, Lage im Gebäude, Tageslichtstrategie 	<ul style="list-style-type: none"> • Verbindungen zu Shiatsu, TCM, Qi Gong, Tai Chi, der 5-Elementelehre allgemein - in Verbindung mit westlicher-Farb-Energielehre • Verbindungen zu Touch for Health und zu Reiki • Synergetik von Licht, Farbe und allgemeiner Energiearbeit • Licht- und Farbgestaltung von Therapieräumen.
<p>FACHMODUL A / LICHT- & FARBERATER Teil: 4 <i>Do. 31.05.– So. 03.06.2018</i> Licht- und Farbkommunikation: Beratungskompetenz, ColorManagement - Präsentation in Elektronischen Medien, Raumpsychologie konkret. (32 UE)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beratung und Beziehung im Sinne neuer Wissenschaft und Praxis – Basis für Kundenbeziehungen • Farberscheinung und Farbkommunikation in elektronischen Medien, Farbräume und Farbabweichungen, Colormanagement und Prozess-Standards als interaktives Problem. • Farbmeterik und menschliches Sehen • Raumpsychologie: Verknüpfung von Raum-, Licht-, und Farbkonzepten mit angewandter Psychologie - bei Lebensräumen, Arbeitsumgebungen, Gastronomien, Praxen und im Einzelhandel. • Persönliche Farbwahl, Deutungen. • Licht: Abgrenzung und Inszenierung, Deutung von Lichtsituationen • Einführung in Schwerpunkte der Rhetorik, der Gruppendynamik und des Marketings • Stile und Trends der Gegenwart und ihr Einfluss auf Beratung und Design 	<p>FACHMODUL B / LICHT- & FARBTHERAPEUT: Teil 4 <i>Do. 14.06.– So. 17.06.2018</i> Farbdiagnostik und Praxisanwendungen, Beratungs- und Behandlungskompetenz (32 UE)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Energieausgleichs- und Therapiesysteme: Anadi Martel, Kanada (Light Modulation), Pierre van Obberghen, Genf (Chromotherapie) • Farbenergetische und farbtherapeutische Anwendungen und Überprüfungen • Farbpsychologie nach Dr. Heinrich Frieling und Dr. Max Lüscher • Kennenlernen persönlichkeitsdiagnostischer Systeme wie Projektions-Farbttests, Human Design Reading, Biorhythmik • Anwendung des Sonnenlichtes und geeigneter Kunstlichtsysteme zur Gestaltung energetisch hochwertiger Räume und Raumzonen. • Licht- und Farbenergetik in Anwendung für Wellnessbereiche, Therapiezonen, Heilanstalten • Dimensionen/Grenzen des Berufs Energetiker
<p>FACHMODUL A / LICHT- & FARBERATER Teil: 5 <i>Do. 20.09.– So. 23.09.2018</i> Angewandte Psychologie und Persönlichkeitstheorie, Kundenkommunikation, Vorbereitung zur Diplomprüfung (32 UE)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Berichte und Besprechungen aus den Praxis-Erfahrungen der TeilnehmerInnen und aus den laufenden Diplomarbeiten • CAD-Planung mit höheren Anforderungen 	<p>FACHMODUL B / LICHT- & FARBTHERAPEUT: Teil 5 <i>Do. 11.10.– So. 14.10.2018</i> Angewandte Psychologie und Persönlichkeitstheorie, Kundenkommunikation, Vorbereitung zur Diplomprüfung (32 UE)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Berichte und Besprechungen aus den Praxis-Erfahrungen der TeilnehmerInnen und aus den laufenden Diplomarbeiten

<ul style="list-style-type: none"> • Licht und Farbe in der europäischen Architektur und Kulturentwicklung – speziell seit dem 20. Jahrhundert • Stellenwert des Feng Shui sowie vedischer Bauwissenschaft (Vaastu) im gegenwärtigen Planungs- und Design-Geschehen bzw. im Berufsfeld Licht und Farbe • Neueste Perspektiven aus Wissenschaft und Gestaltungspraxis • Fachliches Repetitorium und Vorbereitung auf die Diplomprüfung 	<ul style="list-style-type: none"> • Spezifische Fragen der Kommunikation und Beraterkompetenz als Basis für Kundenbeziehungen • Methoden zur Erhebung der Persönlichkeitscharakteristik und ihr Einsatz bei Therapie, Messungen und Statistik • Kommunikation mit Interessenverbänden und Fachgremien • Neueste Perspektiven aus Wissenschaft und Behandlungspraxis • Fachliches Repetitorium und Vorbereitung auf die Diplomprüfung
SCHRIFTLICHE PRÜFUNG	
PRÄSENTATION DER DIPLOMARBEIT	
DIPLOMVERLEIHUNG	

Programmänderungen vorbehalten

<p>Fakultativ:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Besuch der PLDC (01.11. – 04.11.2017) oder anderer Fachsymposien • Besuch der „Light & Building“ (18.03. – 23.03.2018) / Frankfurt oder anderer Licht-Expos
--

Die bisherigen Vortragenden aus unseren Symposien und Pilot-Lehrgängen:

Aus ihren Reihen kommen die etwa 25 Dozent/Innen des neuen Lehrgangs 2017/18

Lichtbiologie, Physik des Lichts und Lichtgesundheit:

- Univ. Prof. Dr. Wolfgang **MARKTL** – Mediziner und Chronobiologe (Univ. Wien)
- Univ. Prof. Dr.med. Richard **FUNK** – Netzhautforschung, Zellbiologie (Univ. Dresden)
- Alexander **WUNSCH** – Arzt, Lichtbiologe und Therapeut (Heidelberg)
- Univ. Prof. Dr. Herbert **KLIMA** – Atomphysiker und Biophotonenforscher (TU Wien)
- Eva **SCHERNHAMMER**, MD, DrPH, MPH, MSc (Univ. Wien / Harvard)
- Dr. MSc. Anadi **MARTEL** – Physicist, Sensora (Quebec, Canada)
- Arch. Karl **RYBERG** – Monocrom Therapie (Stockholm)
- Peter **MANDEL** – Esogetics Farbpunktur (Bruchsal, D)

- Univ. Prof. Dr. Maximilian **MOSER** (Univ.Graz)
- Prof. Mag. Karl Albert **FISCHER** – Anthropologie-Kunst-Licht-Farbe (Wien)

Lichttechnik, Lichtplanung und Lichtgestaltung:

- Univ. Prof. Dr.tech. Karin **STIEDORF** – TU Wien
- Univ. Prof. D.I. Dr.tech. Günther **LEISING** – Festkörperphysik, LEDs (TU Graz)
- Dr. Walter **WITTING**, wahrnehmungspsychologische Forschung (Innsbruck)
- Mag. Ing. Markus **PESKOLLER**, em. GF des Bartenbach-LichtLabors (Innsbruck)
- DI. Andreas **LUKSCH**, Lichttechnik, TPal (Wien)
- Mag. Dr.tech. Willi **VETTER**, Inst.f.Naturwissenschaften & Technologie in der Kunst, Akademie der bildenden Künste (Wien)
- Arch. DI. Gregor **RADINGER**, MSc (Donau-Univ. Krems)
- HS Prof. Dipl.-Ing., M.Sc. Michael F. **ROHDE** (Hochschule Wismar, D)

Die Gesetze der Farben. Farberscheinungen, Farbordnungen und Farbsysteme. Farbempfindung und Farb-Harmonik

- Priv.Do. DI. Eckhard **BENDIN**, Lehr- und Forschungssammlung Farbenlehre (Univ. Dresden)
- Univ. Prof. Dr. Manfred **SCHREINER** – Institutsvorstand Naturwissenschaften & Technologie in der Kunst, Akademie der bildenden Künste (Wien)

Farbpsychologie, Symbolik und Archetypik:

- Prof. DDr. Ingrid **RIEDEL** – psychologische Psychotherapeutin Zürich
- Univ. Doz. Dr. Gerhard **SCHWARZ** – Philosophie und Gruppendynamik (Wien)
- Mag. **Ida RAHEB-MORANJKIC** - Arbeits-, Klinische und Gesundheitspsychologin (Wien)

Licht und Farbe / ganzheitlich in Wissenschaft, Forschung und künstlerischer Gestaltung:

- Prof. Mag.art. Karl Albert **FISCHER**, Wissenschaft, Kunst, Design, Leiter des Öst.Inst.f.Licht und Farbe
- Jelena **MADZARIC**, Innenarchitektin, Farb- und Architekturdesignerin, Ö.Inst.f.Licht und Farbe
- Paula **NEGRUT**, Dipl.Ing., Ö.Inst.f.Licht und Farbe (So.22.11.)

Rechtliche Grundlagen für Licht- und Farbarbeit (Beratung, Therapie):

- RA Dr. Manfred **SCHIFFNER** – Wien

Solararchitektur, Tageslicht, Lichtberechnung:

- Univ.Prof. Arch. DI Dr. Martin **TREBERSPURG**, (Wien)
- Arch. Vis.Prof. DI. Georg W. **REINBERG**, (Wien)
- Ing. Michael **FRITTHUM**, zertifizierter Lichttechniker u.Dialux-Trainer (Wien)

Materialästhetik:

- **Christoph Wolfram-Martin**, Univ. Lektor der Universität Linz, gerichtlich beeideter Sachverständiger für Farben, Lacke, Harze
- **Marco Thein, Thomas Schuster**, Lichttechnik, ERCO Lighting GmbH Wien
- **Josef Bodner**, Dipl.-Ing. Dr., Abt. Vorstand Holztechnik, HTL Mödling
- **Thomas Schubert**, Schubert Stone, Wien

Weiters Fachleute aus Technik und Industrie (ARTEMIDE, ERCO, Sto, Synthesa, UPRtec u.a.m.),

Licht- und Farbkommunikation / Kundenbeziehung:

- Helmut **GERSTENDÖRFER**, Color Consulting, (Stolberg – Vicht, D)
- Uwe **LINKE**, Raumpsychologie (München)
- Willi **WERNBACHER**, Psychotherapeut, ehm.Stellv.Dir.d.Krankenpflegeschule AKH (Wien)

© Österreichisches Institut für Licht und Farbe www.lichtundfarbe.at 0043 664 2011895